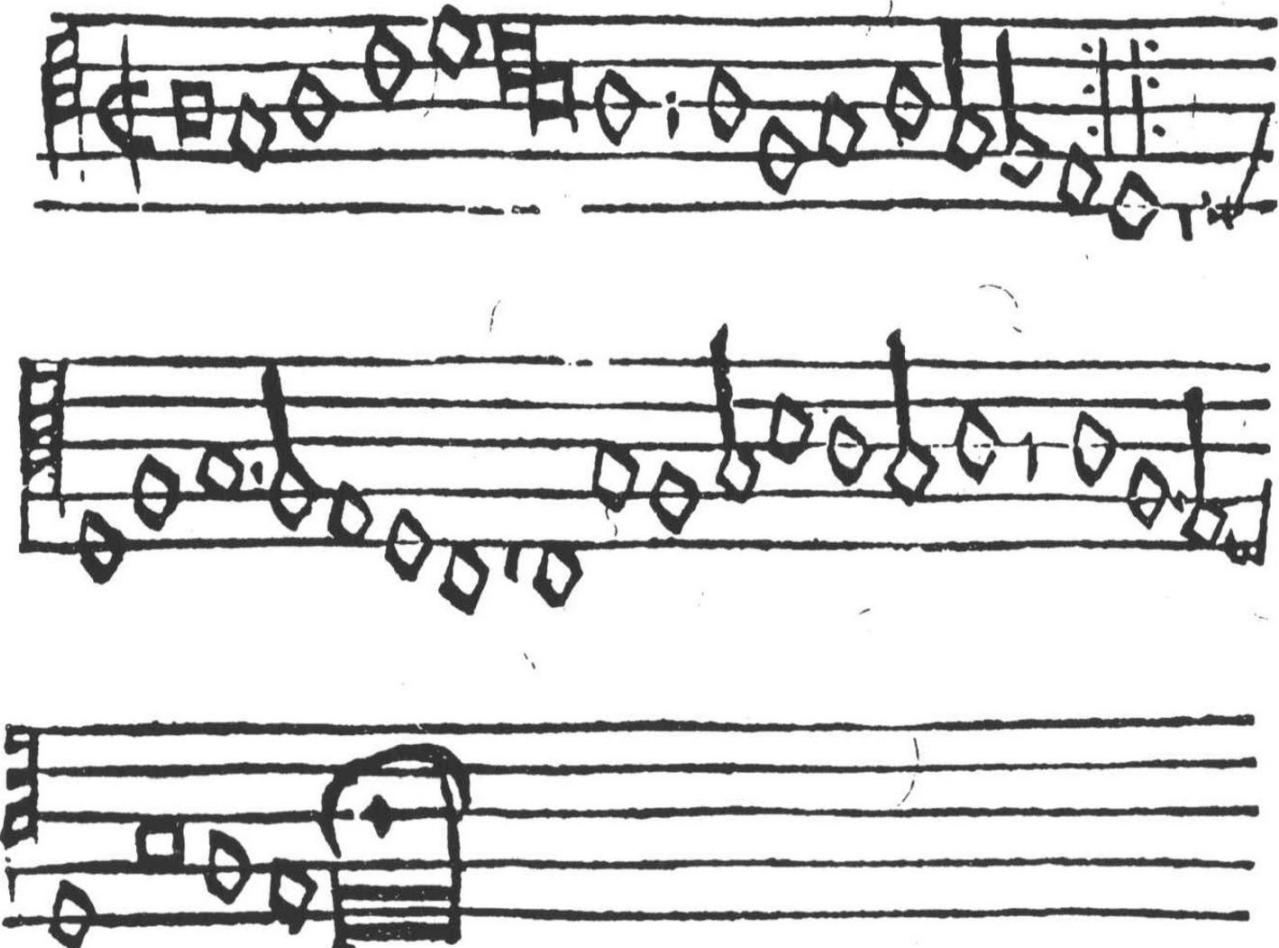


Der Lobsangk Christ ist erstanden, Gebessert.



Christ lag yn todes banden fur vnser
sund gegebē. Der ist widder erstandē
vnd hat vns bracht das leben. Des wir
sollen frolich seyn. Got loben vñ dāck-
bar seyn vnd syngen Alleluia.

Den todt niemāt zwingen kund - bey allē menschē
kyndē. Das macht alles vnser sund - keyn vnschult
iwar zu finden. dauron kam der tod so bald - vñ nam
uber vns gewalt - hielt vns yn seym reich gefangē.

Thesus Christus Gottes son - an vnser stat yst kom
men. Und hatt die sund abgethan - damit dem tod
genomen. Al seyn recht vnd seyn geivalt - da bleibt
nichts den tods gestalt - die stachel hat er verloren.

Es war eyn wunderlich krieg - da todt vnd leben
rungen. Das leben behielt den sieg - es hat den tod
verschlungen. Die schiff hatt verkundet das - wie
eyn tod den anden frak - ein spot aus dez tod ist wor
den.

Hie yst d; recht Osterlam - danon Got hat gebot
ten. Das yst an des Creutzes Itam - ynn heffter lieb
gebroten. Des blutt zeichet vnser thur - das helt d
glaub dem todt fur - d' wurger kan vns nicht rure

So seyren wir dyß hoch fest - mit hertzen freude
vnd ivonne. Das vns der herr scheynen leß - er yst
selber die sonne. Der durch seynen gnadē glantz er
leucht vnser hertze gāz - d' sundē macht ist vergāgē

Wir essen vnd leben wol - yn rechten Ostern fladē
Der alte saurteig nicht sol - seyn bey dem wort der
gnadē Christus wil die koste seyn - vnd spessen die
seel alleyn - der glaub wil keyns andern leben.